

**Niederschrift über die gemeinsame öffentliche Sitzung des
Betriebsausschusses Immobilienservicebetrieb mit dem Kulturausschuss und
der Bezirksvertretung Mitte am 05.11.2008**

Tagungsort: Großer Saal ehem. Kreishaus

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19.25 Uhr

Anwesend:

Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb

CDU

Frau Ursula Bernecker (für Herrn Kleimann)
Frau Elke Grünewald
Herr Gerhard Henrichsmeier
Herr Hartmut Meichsner Vorsitzender
Herr Ralf Nettelstroth

SPD

Frau Brigitte Biermann (für Herrn Scholz)
Herr Hans-Jürgen Franz (für Herrn Fortmeier)
Herr Hans-Werner Plaßmann
Herr Horst Schaede stellv. Vorsitzender
Frau Barbara Schneider

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dieter Gutknecht
Herr Klaus Rees

BfB

Herr Gerd-Peter Grün (für Herrn Huber)

Die Linke (beratendes Mitglied)

Frau Barbara Schmidt

Entschuldigt fehlen:

Herr Fortmeier (SPD-Fraktion)
Herr Huber (BfB-Fraktion)
Herr Kleimann (CDU-Fraktion)
Herr Scholz (SPD-Fraktion)

Bezirksvertretung Mitte

CDU-Fraktion

Frau Heckerroth
Herr Henningsen stellv. Bezirksvorsteher
Herr Meichsner

Herr Vogler

SPD-Fraktion

Herr Emmerich

Herr Franz

Herr Klemme

Frau Mertelsmann

Bezirksvorsteher

Fraktion Bündis 90/Die Grünen

Frau Bauer

Herr Gutknecht

Herr Gutwald

Herr Hahn

stellv. Bezirksvorsteher

BfB

Herr Micketeit

ab 18.30 Uhr

Bürgernähe

Frau Beaufort

FDP

Frau George

Die Linke

Herr Ridder-Wilkens

Entschuldigt fehlen:

Herr Langeworth (CDU-Fraktion)

Herr Dr. Neu (SPD-Fraktion)

Herr Suchla (SPD-Fraktion)

Kulturausschuss

CDU-Fraktion

Herr Dr. Annecke

Frau Brandi

Herr Kleinkes

Frau Osthus

stellv. Vorsitzende

SPDFraktion

Herr Prof. Dr. Beaugrand

Frau Böcker-Lönnendonker

Herr Brinkhoff

Herr Kranzmann

Herr Stucke

(für Herrn Bauer)

Vorsitzender

ab 18.40 Uhr

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Geil

Herr Schulz

(für Frau Keppler)

BfB-Fraktion

Frau Becker

Beratende Mitglieder

Frau Echterdiek
Frau Elsenheimer

Seniorenrat
Behindertenbeirat

Entschuldigt fehlen:

Herr Bauer (SPD-Fraktion)
Herr Heine (CDU-Fraktion)
Frau Keppler (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Von der Verwaltung

Beigeordneter Dr. Pohle

Frau Bielemeier

Herr Pilzer

Herr Dr. Rath

Herr Goldbeck

Herr Boberg

Herr Bültmann

Frau Fortmeier

Stab Dez. 2

Stadtbibliothek

Stadtarchiv/Landesgeschichtliche Bibliothek

Immobilienervicebetrieb

Immobilienervicebetrieb

Immobilienervicebetrieb

Schriftführerin

Externe

Herr Architekt Kruse

Zuhörende Ratsmitglieder

Frau Niemeyer (Die Linke)

Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Herr Meichsner eröffnet die gemeinsame Sitzung, zu der fristgerecht eingeladen worden ist, begrüßt die Anwesenden und erklärt, dass er und die Herren Kranzmann und Franz sich dahingehend geeinigt haben, dass er den Vorsitz dieser gemeinsamen Sitzung übernimmt.

Er schlägt vor, dass Frau Fortmeier die Schriftführung übernimmt.

Sodann stellen Herr Kranzmann die Beschlussfähigkeit des Kulturausschusses, Herr Franz die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Mitte und Herr Meichsner die Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses Immobilienservicebetrieb fest.

Herr Ridder-Wilkens beantragt für die Bezirksvertretung Mitte, den Tagesordnungspunkt „Raumkonzept für die Stadtbibliothek und das Stadtarchiv im Amerika-Haus“ abzusetzen, weil durch die Anmietung der Räume dauerhaft Mietzahlungen anfallen, für die der Steuerzahler aufkommen müsse. Darüber hinaus sei das Bürgerbegehren noch nicht abgeschlossen.

Die Bezirksvertretung Mitte lehnt diesen Antrag mit großer Mehrheit ab.

Es gibt keine weiteren Anmerkungen zur Tagesordnung.

-.-.-

Zu Punkt 1 Raumkonzept für die Stadtbibliothek und das Stadtarchiv/Landesgeschichtliche Bibliothek im Amerika-Haus

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6059/2004-2009

Herr Kruse erläutert die Planungen für das Raumkonzept für die Stadtbibliothek und das Stadtarchiv/Landesgeschichtliche Bibliothek im Amerika-Haus anhand einer Power-Point-Präsentation, die im Wesentlichen der Vorlage, Drucksache 6059/2004-2009, als Anlage beigefügt ist und die Bestandteil dieser Niederschrift ist.

Er führt an, dass die Planungen das 1. und 2. Untergeschoss sowie das Erdgeschoss unter Einbeziehung der Arkaden und das 1. und 2. Obergeschoss betreffen. Dabei seien auch eine Verbesserung der inneren Erschließung vom 2. UG bis zum 2. OG und eine Erschließung innerhalb der Stadtbibliothek vorgesehen. Durch die Einbeziehung und den Ausbau der Arkaden könnte die Außenwirksamkeit der Stadtbibliothek verbessert und durch den Einbau großer Glaselemente an der Westseite vom Erdgeschoss bis zum 1. Obergeschoss eine bessere Ausleuchtung des Innenbereichs erreicht werden. In den beiden Untergeschossen sollen erforderliche Rollregale für die beiden Institute untergebracht werden. Darüber hinaus sei die Anlieferung über das 1. Untergeschoss möglich. Da das Amerika-Haus nicht für die Unterbringung einer Bibliothek geplant worden sei, müsse insbesondere die Tiefgarage statisch ertüchtigt werden.

Herr Kruse stellt ebenso einige Visionen für eine mögliche Außengestaltung sowie der Innengestaltung des Amerika-Hauses vor, wie z.B. den Einbau einer Medienbox, einer Decke mit Lichttuben oder alternativ einer Glaskuppel.

Nachdem sich Herr Meichsner für die Ausführungen von Herrn Kruse und bei der Verwaltung für die bisherigen Planungen sowie beim Lenkungsausschuss für die Vorberatungen bedankt hat, ergänzt Herr Boberg, dass die Anlage der Beschlussvorlage, Drucksachen Nr. 6059/2004-2009 den Raumkonzeptvorschlag der Verwaltung darstelle, der nach der Beschlussfassung durch den Hauptausschuss am 13.11.2008 dem Vermieter des Amerika-Hauses, WealthCap, bis zum 30.11.2008 vorgestellt werde. WealthCap müsse sich dann innerhalb eines Monats dazu äußern, da WealthCap 8 Mio. € in die Umgestaltung des Gebäudes investiere und folglich ein Mitbestimmungsrecht bei der Umgestaltung habe. Je nach dem, wie sich WealthCap rückäußere, müsse die Stadt gegebenenfalls von ihren Zielplanungen abweichen oder selber mehr Geld in die Umplanung investieren.

Zum Abschluss erklärt Herr Boberg, dass der HFS-Fond der Dach-Fond und WealthCap für die Vermietung beim HFS-Fond zuständig sei.

Herr Kranzmann berichtet aus der Sitzung des Kulturausschusses, dass derzeit noch kein Konzept für die Innenausstattung der Stadtbibliothek vorliege, dieses aber im Dezember erstmalig beraten und bis zum 04.02.2008 beschlossen werden solle, was Beigeordneter Dr. Pohle bestätigt.

Daraufhin betont Herr Meichsner, dass in der heutigen Sitzung ausschließlich die baulichen Fragen zu beraten seien und er weist darauf hin, dass das vorgestellte Raumkonzept gegenüber dem Ratsbeschluss vom 13.03.2008, der eine Bruttogeschossfläche von 8.000 qm vorsehe, die nunmehr aber 8.230 qm betrage, was die Lenkungsgruppe jedoch für vertretbar halte.

Sodann zitiert Frau Schmidt aus einem Schreiben des Architekten Bruns an die Gruppe Die Linke, worin er auf seine Urheberrechte an den Planungen des Amerika-Hauses verweist.

Dazu betont Herr Boberg, dass das bereits vom HFS-Fond geklärt worden sei, der schriftlich mitgeteilt habe, dass die Urheberrechte mit Ankauf des Gebäudes ebenfalls erworben worden seien.

Auf einen entsprechenden weiteren Wortbeitrag von Frau Schmidt führt Herr Boberg aus, dass die Mietoption, die der ISB habe, mehr Flächen beinhalte, als für die Stadtbibliothek und das Stadtarchiv erforderlich seien. Die Verwaltung sei jedoch nicht gezwungen die gesamten Flächen der einzelnen Etagen im Amerika-Haus anzumieten.

Herr Geil stellt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen folgenden Ergänzungsantrag:

„Der Beschlussvorschlag wird ergänzt um:

4. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept für eine Zuwegung zum Amerikahaus zu entwickeln, die für alle Besuchergruppen optimal und sicher ist sowie eine möglichst kurze Wegebeziehung zum Jahnplatz herstellt. Ein Durchgang durch das Gebäude der „Alten Post“ soll hierbei mit erster Priorität verfolgt werden.
Bei der Entscheidung über den Vergabeabschluss muss zeitgleich ein realisierungsfähiges Konzept zur Abstimmung gestellt werden.“

Daraufhin verweist Herr Meichsner auf bereits bestehende Beschlüsse, die auch die Planungen im Bereich des Neumarktes enthalten und er schlägt vor den 2. Satz des Antrages dahingehend zu formulieren, dass ein Durchgang durch das Gebäude der „Alten Post“ erstrebenswert wäre. Dem kann sich Herr Geil anschließen.

Frau Echterdiek bittet im Namen des Seniorenrates darum, alle Räume in der Stadtbibliothek und im Stadtarchiv barrierefrei zu gestalten, einen Fahrstuhl einzubauen und die Treppen beidseitig mit Geländern und Handläufen zu versehen sowie die Treppenstufen zu markieren. Weiterhin sollte eine behindertengerechte Toilette sowie ein barrierefreier Eingang geschaffen werden. Letztlich bittet der Seniorenbeirat darum, frühzeitig über die Detailplanung informiert zu werden, was Herr Meichsner zusagt.

Frau Osthus erklärt sich inhaltlich mit dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einverstanden, er sei jedoch zum jetzigen Zeitpunkt verfrüht, da ausschließlich das Raumkonzept zu beraten und zu beschließen sei.

Sich ebenfalls auf den Antrag beziehend spricht sich Frau George für eine Wegebeziehung zum Jahnplatz aus, wobei ein Durchgang durch das Gebäude der „Alten Post“ für sie nicht vorstellbar sei.

Frau Becker stellt folgenden Antrag zur Geschäftsordnung:

- „ 1. Die Rednerliste ist zu beenden.
2. Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist in den Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss zu verweisen.“

Herr Rees stellt klar, dass seine Fraktion den Antrag bewusst zum jetzigen Zeitpunkt gestellt habe, da Herr Kruse in seinen Ausführungen ebenfalls auf die Notwendigkeit der Verbesserung des Stadtraums und der Platzgestaltung eingegangen sei. Darüber hinaus sei es sinnvoll, möglichst zeitnah mit dem HFS-Fond, der auch Eigentümer des Alten Postgebäudes sei, über eine mögliche Erschließung durch das Gebäude zu reden. Da das Amerika-Haus von den Bibliotheksnutzern angenommen werden solle, sei eine gute Erschließung des Neumarktes zwingend erforderlich.

Sodann lässt Herr Meichsner zunächst über den Geschäftsordnungsantrag von Frau Becker mit folgenden Abstimmungsergebnissen abstimmen:

Kulturausschuss:	- mit Mehrheit abgelehnt -
Bezirksvertretung Mitte:	- mit Mehrheit abgelehnt -
Betriebsausschuss ISB:	- mit Mehrheit abgelehnt -

Nach einigen Anmerkungen von Herrn Brinkhoff über die Erforderlichkeit einer guten Zuwegung, die in Verbindung mit der Kultur der Stadtbibliothek stehe, merkt Herr Nettelstroth an, dass der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nicht die Zuständigkeiten des Betriebsausschusses ISB und des Kulturausschusses sondern die der Bezirksvertretung Mitte und des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses betreffe. Darüber hinaus sei er bereits Bestandteil des Ratsbeschlusses vom 13.03.2008. Derzeit sei ausschließlich das Raumkonzept zu beraten und zu beschließen. Die Gestaltung des Umfeldes des Amerika-Hauses sei zudem weitaus umfassender als die Forderung des Antrages zu betrach-

ten.

Sodann lässt Herr Meichsner zunächst über den aufgrund der Diskussion in den letzten beiden Sätzen modifizierten Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen abstimmen.

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird ergänzt um:

4. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept für eine Zuwegung zum Amerikahaus zu entwickeln, die für alle Besuchergruppen optimal und sicher ist sowie eine möglichst kurze Wegebeziehung zum Jahnplatz herstellt. Ein Durchgang durch das Gebäude der „Alten Post“ wäre wünschenswert. Bei der Entscheidung über den Vergabeabschluss soll zeitgleich ein realisierungsfähiges Konzept zur Abstimmung gestellt werden.

Kulturausschuss:	- bei 1 Enthaltung und 1 Gegenstimme mit Mehrheit beschlossen -
Bezirksvertretung Mitte:	- bei 4 Enthaltungen und 3 Gegenstimmen mit Mehrheit beschlossen -
Betriebsausschuss ISB:	- bei 4 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen mit Mehrheit beschlossen -

Sich auf die Vorlage der Verwaltung beziehend hebt Frau George hervor, dass das vorliegende Konzept besser sei, als das in der Vergangenheit erarbeitete Konzept für den jetzigen Standort der Stadtbibliothek, so dass sie diesem Konzept zustimmen werde. Sie hofft, dass durch eine Belebung des Neumarktes auch das dortige Wohnen aufgewertet werde.

Herr Kranzmann erklärt für den Kulturausschuss, dass die vorliegenden Planungen eine große Chance für die Stadtbibliothek und das Stadtarchiv/Landesgeschichtliche Bibliothek darstelle.

Frau Mertelsmann führt an, dass die SPD-Fraktion der Bezirksvertretung Mitte die Planungen begrüße, durch die das Amerika-Haus und das Umfeld belebt werden. Darüber hinaus werde das Stadtarchiv/die Landesgeschichtliche Bibliothek durch den neuen Standort mehr in das Blickfeld der Öffentlichkeit gesetzt und die Räumlichkeiten für beide Institute seien schöner und größer als an den derzeitigen Standorten.

Herr Rees hebt hervor, dass das Raumkonzept bereits in der Erarbeitungsphase bei fast allen Parteien auf Akzeptanz gestoßen sei und er spricht sich dafür aus, mit der Öffentlichkeit über dieses Konzept in eine Diskussion einzutreten und für das Konzept offensiv zu werben.

Frau Schmidt betont, dass das Amerika-Haus nicht für die Nutzung als Stadtbibliothek geeignet sei, die Stadtbibliothek visuell und räumlich der Öffentlichkeit entzogen werde und die Nutzer die derzeitigen positiven Argumente für den neuen Standort nicht nachvollziehen könnten. Sie lehne das Raumkonzept ab und werde das Bürgerbegehren für den Erhalt des alten Standortes weiter verfolgen.

Auf eine entsprechende Frage von Herrn Meichsner erklärt Herr Pilzer, dass er und Herr Dr. Rath nicht der Meinung seien, dass die Stadtbibliothek und das Stadtarchiv/die Landesgeschichtliche Bibliothek abgescho-ben werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mitte, der Kulturausschuss und der Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb empfehlen dem Haupt-ausschuss zu beschließen:

Der Hauptausschuss beschließt:

- 1. Dem Raumkonzept für die Stadtbibliothek und das Stadtarchiv / Landesgeschichtliche Bibliothek im Amerika-Haus wird gemäß Anlage zugestimmt.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Grundlage entspre-chend des Optionsvertrages ein schlüssiges und umsetzungsori-entiertes Raumprogramm als Anforderungsprofil zu erzeugen (Text, Tabelle, Zeichnungen) und fristgerecht dem Vertragspart-ner auszuhändigen.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Konzept für die Innenraum-gestaltung gemäß den bibliotheks- und archivfachlichen Anforde-rungen zu erarbeiten und die notwendigen Kosten zu ermitteln.**

Kulturausschuss:	- einstimmig beschlossen –
Bezirksvertretung Mitte:	- bei 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung mit Mehrheit beschlossen
Betriebsausschuss ISB:	- einstimmig beschlossen -

(Die Vorlage ist als Anlage Bestandteil dieser Niederschrift)

Bielefeld, den 05.11.2008

Meichsner
Vorsitzender

Kranzmann
Vorsitzender
Kulturausschuss

Franz
Bezirksvorsteher Mitte

Fortmeier
Schriftführerin